

17. Mai 2017

**FINBOX  
unter Strom**

Carsten Grobe zählt zu den Pionieren der Passivhausbauweise. Ökologisch vernünftige und energetisch optimierte Bauprojekte unter wirtschaftlichen Aspekten zu realisieren, ist Grobes Anspruch. Der Dipl.-Ing. ist Inhaber des im Jahr 2000 gegründeten Architektur- und TGA-Planungsbüros mit Sitz in der FINBOX. Anfang des Jahres hat sich der Hildesheimer entschieden, auch beim Autofahren auf die Zukunftstechnologie zu setzen und hat sich einen Tesla gekauft. FINBOX-Eigentümer Hartmut Zeissig hat auch mit Blick auf die eigene Firmenflotte eine Wall-Box installiert, wo Grobe mit 22 kW Strom tankt.



ANGERMANN: Expo Plaza  
Modern company, modern office!  
0511 93 61 92 0 info@angermann-hannover.de  
bürosuche  
ANGERMANN

*Klares Design herrscht im neuen Studentenwohnheim vor. Klingenberg hat ein Musterzimmer eingerichtet, um Mietinteressierten exemplarisch zeigen zu können, wie man künftig im Expo Park wohnt.*

## Studenten wohnen echt stilvoll Klingenberg möbliert Wohnheim

Das Klingenberg-Objektteam richtet aktuell die 214 Wohneinheiten des neuen Studentenwohnheims im Expo Park ein. Im Juli ist Übergabe. Das Peiner Unternehmen bauplan GmbH hat hier rund 13 Mio. Euro investiert und Klingenberg mit der Möblierung der Zimmer und Küchen beauftragt. Das erste

Musterzimmer ist exemplarisch möbliert und kann von potentiellen Mietern besichtigt werden. Klares Design herrscht vor: Bett, Wandregal, Tisch und Schrank sind Eigenentwicklungen, die in Zusammenarbeit mit dem Messe- und Ladenbauspezialisten Zeissig sowie dem Team Steigmeier realisiert wurden. Leuchten und Accessoires kommen von Muuto, Kartell, Luceplan und Fatboy, der Stuhl von Pedrali.



der Medien in den verschiedenen Bereichen der Kriegsführung. Die Ausstellung beginnt am heutigen Mittwoch in der Galerie für Fotografie, Seilerstraße/Hannover, und läuft bis zum 30. Juni. Parallel zur Ausstellung findet am 17. und 18. Mai 2017 ein gleichnamiges Symposium mit zahlreichen international renommierten Gästen in der Hochschule Hannover statt. Die Ausstellung und das Symposium bilden den Auftakt zu einer im Studiengang »Fotojournalismus und Dokumentarfotografie« initiierten Reihe mit dem Titel »Image Matters«.

### Was sagen Kriegs-Bilder?

Die Ausstellung »Images in Conflict—Bilder im Konflikt« nimmt die sich wandelnden Funktionen von fotografischen und filmischen Bildern in Krisen- und Konfliktsituationen in den Blick und thematisiert die Rolle

